

# Inhalt

## Erstes Kapitel

Seite

<b>Die Heimsuchung der Gemeinde durch ihren Gott (2. Mose 1,1-7,7)</b>	
<b>Die Leiden der Gemeinde Gottes</b>	
<b>A. Die Zubereitung der Gemeinde und des Retters für die Heimsuchung (2. Mose 1, 1 – 2, 22)</b>	
Widerstand der Welt und Bereitschaft des Glaubens im Dienst des Heilsplanes Gottes	
<b>I. Die Gemeinde Gottes innerhalb der Weltmacht (2. Mose 1, 1 – 7)</b>	<b>15</b>
a) Die zwölf Patriarchen und siebenzig Seelen der Urgemeinde (1, 1-5). – b) Der Tod des Retters, der Väter und der Generation der Augenzeugen (1, 6). – c) Die Verwirklichung des Abrahamssegens in der Ausbreitung der Gemeinde (1, 7).	
<b>II. Die Gründe für die Vernichtungsabsichten der Weltmacht gegen die Gemeinde (2. Mose 1, 8 – 10)</b>	<b>18</b>
<b>III. Das Vorgehen der Weltmacht gegen die Gemeinde und Gottes Eintreten (2. Mose 1, 11 – 22)</b>	<b>21</b>
a) Die Aufzwingung fremder Obrigkeit und fremden Wertes. – Wachsender Segen als Antwort auf wachsenden Druck der Weltmacht (1, 11 bis 14). – b) Der heimliche Anschlag auf das Leben der Gemeinde. – Verborgener Schutz als Antwort auf verborgenen Anschlag der Weltmacht (1, 15–21). – c) Der offene Vernichtungsanschlag gegen die Söhne der Gemeinde. – Der Anschlag des Feindes im Dienst des Rettungsplanes Gottes (1, 22).	
<b>IV. Der Rettungsplan Gottes überm Widerstand der Welt und überm Glauben der Gemeinde (2. Mose 2, 1 – 10)</b>	<b>26</b>
a) Der Noahglauben der Jochebed als Einfallstor für den Rettungsplan Gottes. – Die Geburt des Retterkindes (2, 1-4). – b) Gottes Macht über das Herz seiner Feinde. – Die Rettung des Retterkindes (2, 5-6). – c) Der zuspringende Glaube. – Die Verwurzelung des Retterkindes in der Glaubensgemeinde (2, 7-9). – d) Die Paradoxie des Rettungsplanes Gottes. – Die Adoption des Retterkindes zum Pharaonensohn (2, 10).	
<b>V. Der scheinbar abgebrochene Rettungsplan (2. Mose 2, 11-22)</b>	<b>33</b>
Sein Triumph über den Anschlag des Feindes, den Unglauben der Gemeinde und den Eifer des Werkzeugs.	
a) Die Solidarität des Retters der Schwachen mit der leidenden Gemeinde als Grund seines Kreuzes. – Der Fall in den menschlichen Eifer (2, 11-12). – b) Der Eifer des Retters der Schwachen um die Solidarität unter den Brüdern. – Die Auflehnung der Gemeinde gegen	

den Retter (2, 13-15 a). — c) Gottes Eintreten für den Retter der Schwachen. — Die scheinbare Durchstreichung des Rettungsplanes (2, 15 b-20). — d) Die Schmiede des Retters in der Glaubenschule der Verbannung. — Der Fremdling im fremden Lande (2, 21-22).

## B. Die Heimsuchung der Gemeinde und des Retters durch Gott (2. Mose 2, 23 — 4, 31)

### Mobilisierung, Widerstand, Überwindung, Ausrüstung und Gehorsam des Werkzeugs

- I. **Offenbarung** (2. Mose 2, 23 — 3, 8) . . . . . 40
- a) Der Hintergrund der Heimsuchung. — Das Gebet der Gemeinde als Frucht des Leidens, das Gedenken Gottes als Antwort auf ihr Gebet (2, 23-25). — b) Ort, Zeit und Weise der Offenbarung Gottes. — Das Stachelgewächs in der Wüste (3, 1-2). — c) Die Offenbarung Gottes und Beschlagnahme Moses. — Die Verwandlung Gottes und die Umschaltung des Heimgesuchten (3, 3-6). — d) Der Sinn der Offenbarung. — Die Ausführung der Gemeinde aus der Obrigkeit der Weltmacht in das Paradies des gelobten Landes (3, 7-8).
- II. **Sendung** (2. Mose 3, 9 — 22) . . . . . 52
- Der Widerstand des Gesandten
- a) Die Ausendung des Gesandten als Antwort Gottes auf Leid und Gebet der Gemeinde (3, 9-10). — b) Um die Person des Gesandten. — „Wer bin ich?“ — „Ich bin mit dir.“ — Das Zeichen (3, 11-12). — c) Um die Person des Absenders. — „Wie ist dein Name?“ — „Jahwe, der Gott der Väter“ (3, 13-15). — d) Um die Botschaft des Gesandten. — Verkündigung der Heimsuchung an die Gemeinde, der Forderung Gottes an die Weltmacht. (3, 16-18). — e) Die Erfüllung der Sendung. — Die Vergeblichkeit gegenüber dem Widerstand der Welt und die Durchsetzung durch Gottes Arm (3, 19-22).
- III. **Beglaubigung** (2. Mose 4, 1 — 9) . . . . . 65
- Um den Glauben. — Die dreifache Herrschaftsproklamation Gottes
- a) Die Proklamation der Macht Gottes über die Schlange. — Das Böse, das Gottwidrige, die Weltmacht (4, 1-5). — b) Die Proklamation der Macht Gottes über den Aussatz. — Seuchen, Mächte und Naturgewalten (4, 6-8). — c) Die Proklamation der Macht Gottes übers Blut. — Krieg, Revolution und Geschichtskatastrophen (4, 9).
- IV. **Ausrüstung** (2. Mose 4, 10 — 17) . . . . . 71
- Der letzte Widerstand des Gesandten. — Die Mächtigkeit des Gesandten über das Wort oder des Wortes über den Gesandten
- a) Die schöpferische Inspiration des Apostels. — Der Mund des Schöpfers hinter seinem Gesandten (4, 10-12). — b) Die Ausendung zu zweien. — Der letzte Widerstand des Kleinmütigen Herzens (4, 13-16). — c) Der Stab Gottes. — Das Zeichen des anvertrauten Herrscherswortes Gottes (4, 17).
- V. **Gehorsam, Instruktion und Weihe des Gesandten** (2. Mose 4, 18 — 26) . . . . . 77

a) Aufbruch und Entlassung durch Jethro. — Der Stab Gottes (4, 18-20). — b) Instruktion des Gesandten: Übergabe des Jahwe-  
edikttes und der Wunder. — Erklärung der Gemeinde zum erstgeborenen  
Sohn. — Gottes Anspruch an die Weltmacht auf seinen Sohn (4, 21-23).  
— c) Weihe und Reinigung des Gesandten. — Moses Rettung vor  
dem Zorn Gottes durch Beschneidung (4, 24-26).

**VI. Aufnahme des Gesandten und der Sendung durch die Ge-  
meinde (2. Mose 4, 27—31) . . . . . 83**

a) Die Aufnahme des Gesandten durch seinen Mitapostel. — Die Über-  
gabe der Botschaft und seiner Vollmachten an Aaron (4, 27-28). —  
b) Die Aufnahme des Gesandten und der Botschaft durch die Ge-  
meinde. — Die Übergabe der Botschaften und Vollmachten an die  
Gemeinde (4, 29-31).

**C. Die Auswirkung der Heimsuchung auf die Lage  
der Gemeinde (2. Mose 5, 1—7, 7)**

Der Anspruch Gottes an die Welt auf seine Gemeinde. —  
Die Plagen der Welt auf der Gemeinde Gottes

**I. Verkündigung des Anspruchs Gottes auf seine Gemeinde  
(2. Mose 5, 1—6, 1) . . . . . 85**

Die Repressalien des Weltherrschers

a) Geltendmachung des Anspruchs und seine Ablehnung durch Pharao  
(5, 1-5). — b) Wirkung des Anspruchs auf Pharao und sein Verhält-  
nis zur Gemeinde (5, 6-9). — c) Wirkung der Verkündigung des An-  
spruchs auf die Lage der Gemeinde (5, 10-14). — d) Die Petition der  
Volksführer vor Pharao und ihre Ablehnung (5, 15-19). — e) Die  
Auflehnung der Gemeindeführer und Moses gegen Gott (5, 20-6, 1).

**II. Bestätigung der Heimsuchung an die angefochtene Gemeinde  
(2. Mose 6, 2—7, 7) . . . . . 89**

a) Die Eröstung der Gemeinde mit der Frohbotschaft ihrer Heimsuchung  
und die Unfähigkeit der Gemeinde zu glauben und ihres Gesandten zu  
reden (6, 2—12). — b) Die Männer, durch die Gott die Gemeinde  
heimsucht und rettet (6, 13-27). — c) Die menschliche Kümmerlichkeit  
und Unreinheit der Ketter und die Herrlichkeit und Größe ihres Amtes  
und ihrer Sendung. — Simul peccator et deus (6, 28-7, 7).

*Theologische Besinnung . . . . . 96*

**Zweites Kapitel**

**Der Kampf Gottes mit der Weltmacht um seine heim-  
gefundenen Gemeinde (2. Mose 7, 8—11, 10)**

Die Plagen Gottes auf der Welt

**Einleitung: das Präludium. Der Drachenkampf.  
(2. Mose 7, 8—13)**

<b>A. Der erste Abschnitt des Kampfes</b> (2. Mose 7, 14-8, 28)	
Die vier ersten Angriffe. — Zweimaliges Weichen des Gegners vor der Gewalt und zweimalige Wiederaufnahme des Widerstandes	
<b>I. Zwei Angriffe aus dem Wasser</b> (2. Mose 7, 14—8, 11)	108
Das erste Weichen Pharaos vor der Gewalt und sein Rückfall.	
a) Die Verwandlung des Nils in Blut. — Pharaos Festigkeit (7, 14 bis 25). — b) Die Entbietung der Frösche. — Pharaos erstes Nachgeben und Wiederaufnahme des Widerstandes (7, 26-8, 11).	
<b>II. Zwei Angriffe aus der Luft mit leichten Waffen</b> (2. Mose 8, 12—28)	111
Das zweite Weichen Pharaos vor der Gewalt und Wiederaufnahme des Widerstandes.	
a) Die Entbietung der Mücken. — Pharaos Festigkeit (8, 12—15). — b) Die Entbietung der Stechfliegen. — Pharaos zweites Nachgeben und Wiederaufnahme des Widerstandes (8, 16-28).	
<b>B. Der zweite Abschnitt des Kampfes</b> (2. Mose 9, 1-10, 20)	
Die vier folgenden Angriffe. — Zweimaliges Erwachen zur Buße und zweimalige Wiederverstockung	
<b>I. Zwei Angriffe aus dem Reich der Bazillen und Seuchen</b> (2. Mose 9, 1—12)	114
Die unerschütterliche Festigkeit Pharaos	
a) Die Ausstreuung der Viehpest. — Der Angriff aufs Vieh (9, 1-7). — b) Die Ausstreuung der Blattern. — Die Ausdehnung des Angriffs auf die Menschen. — Pharaos Festigkeit (9, 8-12).	
<b>II. Zwei Angriffe aus der Luft mit schweren Waffen</b> (2. Mose 9, 13—10, 20)	115
Zweimaliges Erwachen zur Buße und Rückfall	
a) Der Abwurf von Hagel und Feuer auf Menschen, Vieh und Ernte. — Das erste Erwachen des Schuldgefühls und die Wiederverstockung (9, 13-35). — b) Die Entbietung des Heuschreckenheeres gegen den Rest der Ernte. — Das zweite Erwachen des Schuldgefühls und die Verstockung durch Gott (10, 1-20).	
<b>C. Der dritte Abschnitt des Kampfes</b> (2. Mose 10, 21-11, 10)	
Die zwei letzten Angriffe. — Endgültige Verstockung und Abbruch der Beziehungen	
<b>Zwei Angriffe aus dem Reich der Dämonen</b>	
a) Die Verhängung der Finsternis. — Die letzte Warnung. — Das letzte Nein (10, 21-29). — b) Die Entsendung des Verderberengels. — Die Vollstreckung des Gerichts. — Die Erzwingung des Anspruchs Gottes (11, 1—10).	
<i>Theologische Besinnung</i>	127

Drittes Kapitel

**Der Sieg Gottes über die Welt (2. Mose 12, 1 – 15, 21)**  
**Die Erlösung der Gemeinde und das Gericht an der Weltmacht**

**A. Die Grundlage des Auszugs: das Opfer des Passahlammes und das Sterben der Erstgeburt (2. Mose 12, 1 – 13, 16)**

Sühnung und Vereinigung mit Gott, Absonderung und Aufbruch aus der Weltmacht. — Das Gericht Gottes an der Weltmacht, die Geborgenheit der Gemeinde im Gericht

**I. Die Stiftung der Grundlage für die Erlösung (2. Mose 12, 1 – 27) . . . . . 134**

Das Passahlamm. — Einsetzung des Passahmahles und des Mازzenessens.

a) Die Einsetzung des Passahs durch Gott (12, 1-14). — b) Die Einsetzung des Mازzenessens durch Gott (12, 15-20). — c) Die Weitergabe der Passahvorschriften durch Mose an die Ältesten (12, 21-27).

**II. Die Vollstreckung des Gerichts und die Errettung (2. Mose 12, 28 – 42) . . . . . 147**

Der Auszug

a) Die Tötung der Erstgeburt und die Kapitulation des Weltherrschers (12, 28-32). — b) Der Auszug mit Mازzen. — Die Ägypter als Gehilfen der Gemeinde (12, 33-39). — c) Der Abschluß der Knechtschaft. — Die Verpflichtung der Gemeinde, mit Gott zu wachen (12, 40-42).

**III. Die Verpflichtung der Geretteten zu Gedächtnis und Zueignung (2. Mose 12, 43 – 13, 16) . . . . . 150**

a) Die Ausführungsbestimmungen zum Passahessen (12, 43-13, 2). — b) Die Ausführungsbestimmungen zum Mازzenessen (13, 3-10). — c) Die Ausführungsbestimmungen zum Opfer der Erstgeburt (13, 11-16).

**B. Die Machttat Gottes: der Durchzug durchs Rote Meer (2. Mose 13, 17 – 14, 31)**

Offenbarung des Retters und Richters. — Entlarvung und Vernichtung des Feindes. — Die Enthüllung eines Weges durch den Tod für die Gemeinde

**Einleitung: Der Aufbruch im Glauben und Gottes Liebesplan (2. Mose 13, 17 – 19) . . . . . 154**

**I. Die Verborgenheit des Weges Gottes in der Anfechtung (2. Mose 13, 20 – 14, 14) . . . . . 156**

a) Gottes Gegenwart bei seiner Gemeinde als Vorhut (13, 20-22). —

b) Die Offenbarung der Absicht Gottes (14, 1-4). — c) Der unbegreifliche Rückfall Pharaos (14, 5-7). — d) Die Verfolgung unter unbewußtem Zwang (14, 8-9). — e) Die Anfechtung der Gemeinde (14, 10-12). — f) Der Trost der Gemeinde (14, 13-14).	
<b>II. Die Enthüllung des Weges Gottes hinter der Anfechtung (2. Mose 14, 15 — 31) . . . . .</b>	<b>163</b>
a) Die Offenbarung der Absicht Gottes mit seiner Gemeinde (14, 15 bis 18). — b) Gottes Gegenwart als Nachhut der Gemeinde (14, 19 bis 20). — c) Die Wasser, die vor der Gemeinde zum Weg werden (14, 21-22). — d) Gottes Streit mit der Wehrmacht Ägyptens (14, 23-25). — e) Der Weg, der vor den Ägyptern zum Grabe wird (14, 26-28). — f) Das Erlebnis des Sieges Gottes durch die Gemeinde (14, 29-31).	
<b>C. Das Lob der Tat Gottes (2. Mose 15, 1 — 21)</b>	
<b>I. Das Lied des Mose (2. Mose 15, 1 — 18) . . . . .</b>	<b>169</b>
<b>II. Die lobende Gemeinde (2. Mose 15, 19 — 21) . . . . .</b>	<b>181</b>
<i>Theologische Besinnung . . . . .</i>	<i>182</i>

## Viertes Kapitel

### Der Weg in die Vereinigung Gottes mit seiner Gemeinde (2. Mose 15, 22 — 18, 27)

Versuchung und Seligkeit der Wüsten- und Brautzeit. —  
Offenbarung des Herrn als des Heilands seiner Gemeinde

#### A. Gott, der Verführer und Lebensspender der Gemeinde (2. Mose 15, 22 — 16, 36)

Die murrende Gemeinde und Mose, der Mund Gottes

<b>I. Der Herr, dein Arzt (2. Mose 15, 22 — 27) . . . . .</b>	<b>186</b>
Der Herr, der Gesetzgeber und Verführer der Gemeinde. — Das süße Holz und die verdurstende Gemeinde. — Von Mara bis Elim	
<b>II. Der Herr, euer Gott (2. Mose 16, 1 — 36) . . . . .</b>	<b>191</b>
Der Herr, der Versorger und Verführer der Gemeinde. — Das Brot vom Himmel und die hungernde Gemeinde. — In der Wüste Sin zwischen Elim und dem Sinai	
a) Das Murren der hungernden Gemeinde und ihre Versuchung durch das Brot vom Himmel (16, 1-5). — b) Verantwortlichkeit des Murrens und Offenbarung der Herrlichkeit Gottes durch das Brot vom Himmel (16, 6-12). — c) Erziehung des Glaubens an die versorgende Hand Gottes durch das Brot vom Himmel (16, 13-21). — d) Die Sabbatrube und das Brot vom Himmel (16, 22-30). — e) Das ewige Gedächtnis an die Speisung der Gemeinde durch das Brot vom Himmel (16, 31-36).	

**B. Gott, der Gegenwärtige und Vorkämpfer der  
Gemeinde (2. Mose 17, 1 – 16)**

Die murrende Gemeinde und Mose, der Mund der Gemeinde

- I. **Der Herr unter euch (2. Mose 17, 1 – 7)** . . . . . 197  
Die Versuchung Gottes durch seine Gemeinde. – Das Wasser aus dem Felsen und der Stab Moses. – Von Rephidim bis Meriba.
- II. **Der Herr, mein Panier (2. Mose 17, 8 – 16)** . . . . . 200  
Der Widerstreit Amaleks wider Gott und seine Gemeinde. – Der Sieg in der Schlacht und die betenden Hände Moses. – Rephidim.

**C. Gott, der Retter und Richter seiner Gemeinde  
(2. Mose 18, 1 – 27)**

Mose, der Richter und Seelsorger der Gemeinde. –

Die Stiftung des Richteramtes

- I. **Die Ankunft der Gemeinde am Berge Gottes (2. Mose 18, 1 – 12)** . . . . . 202  
Dankeopfer und Mahl der geretteten Gemeinde vor Gott. – Gerschom und Elieser, Fremdlingschaft und Errettung  
a) Jethros Ankunft mit den Söhnen Moses. – Die Wahrzeichen der Heilswende (18, 1-5). – b) Das Lob der großen Taten Gottes. – Das Mahl vor dem Herrn (18, 6-12).
- II. **Priesterliche Vertretung und seelsorgerliche Beratung der Gemeinde (2. Mose 18, 13 – 27)** . . . . . 206  
Ordnung und Organisation der Gemeinde. – Jethros Rat: die Trennung der Ämter.  
a) Die Last des Richteramtes auf Mose (18, 13-18). – b) Die Freistellung des Mose für seinen priesterlichen Beruf durch das Amt der Gemeinde (18, 19-27).

*Theologische Besinnung* . . . . . 210